

Verordnung über die Anpassung von Verordnungen an die Schweizerische Zivilprozessordnung

Vom 7. Dezember 2010

GS 37.0290

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

I.

Die Verordnung vom 1. Dezember 1998¹ zum Einführungsgesetz zum Gleichstellungsgesetz (Gleichstellungsverordnung) wird wie folgt geändert:

§ 8 Ausstand und Ersetzung von Mitgliedern

Für den Ausstand und die Ersetzung von Kommissionsmitgliedern gelten die Bestimmungen der Schweizerischen Zivilprozessordnung² und sinngemäss des Gerichtsorganisationsgesetzes³.

II.

Die Verordnung vom 12. Dezember 1995⁴ zum Gesetz über die Behörden und das Verfahren bei Streitigkeiten aus Miete und Pacht von unbeweglichen Sachen sowie über die Allgemeinverbindlicherklärung von Rahmenmietverträgen (Mietverordnung) wird wie folgt geändert:

§ 2^{bis}

Für die Ersetzung von Kommissionsmitgliedern bei Ausstand gelten sinngemäss die Bestimmungen des Gerichtsorganisationsgesetzes⁵.

III.

Die Verordnung vom 30. April 2002⁶ über den Vollzug von Zivilurteilen wird wie folgt geändert:

1 GS 33.442, SGS 108.11

2 SR 272

3 GS 34.161, SGS 170

4 GS 32.348, SGS 223.11

5 GS 34.161, SGS 170

6 GS 34.518, SGS 224.11

Titel

Verordnung betreffend Gebühren für die Vollstreckung von Entscheiden in Zivilsachen

§§ 1, 2 und 3
aufgehoben

§ 4 Vollstreckungskosten

¹ Die Sicherheitsdirektion erhebt für die Vollstreckung von in- und ausländischen Entscheiden in Zivilsachen Aufwandgebühren, die 100 bis 1'000 Fr. betragen.

² Auslagen werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

IV.

Die Verordnung vom 17. Dezember 1991¹ über Zuständigkeiten bezüglich Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen in Zivilsachen wird aufgehoben.

V.

Der Regierungsratsbeschluss vom 18. Mai 1934² zum Schweizerischen-Deutschen Abkommen vom 2. November 1929 über die gegenseitige Anerkennung und Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen und Schiedssprüchen wird aufgehoben.

VI.

Die Verordnung vom 4. September 1951³ betreffend die Verfahrensbestimmungen bei der Aufhebung der Sicherungsbeschlagnahme von Luftfahrzeugen wird aufgehoben.

VII.

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft

Liestal, 7. Dezember 2010

Im Namen des Regierungsrates
der Präsident: Krähenbühl
der Landschreiber: Mundschin

1 GS 30.780, SGS 231.11

2 GS 18.82, SGS 231.21

3 GS 20.529, SGS 486.11